

Beitrittserklärung Seite 2 – Datenschutzhinweise

Wer ist die verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung im Sinne des Art. 13 Nr. 1a EU-DSGVO?

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ist der Förderverein des Henfling-Gymnasiums e.V., Moritz-Seebeck-Allee 1, 98617 Meiningen, vertreten durch die Vorsitzende Sabine Möhler

Welches ist der Zweck und die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung im Sinne des Art. 13 Nr. 1c EU-DSGVO?

Der Zweck und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Begründung und Durchführung des Vereinsverhältnisses. Daten, die nicht zwingend für die Begründung und Durchführung des Vereinsverhältnisses erforderlich sind, sind als freiwillige Angaben auf dem Beitrittsformular kenntlich gemacht und werden auf Grundlage eines Einwilligung nach Art. 7 EU-DSGVO erhoben und verarbeitet.

Wofür nutzen wir Ihre Daten?

Wir nutzen Ihren Namen, Anschrift und E-Mail-Adresse zur Kontaktaufnahme bei Einladungen, Informationen des Fördervereines und Rückfragen, z.B. bei geänderten Bankverbindungen o.ä. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter.

Wofür nutzen wir Ihre Bankverbindung?

Lediglich zum Lastschrifteinzug des jährlichen Mitgliedsbeitrages wird Ihre Bankverbindung genutzt.

Wie lange bleiben Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden bis zu Ihrem Austritt aus unserem Verein gespeichert. Nach Ihrer Kündigung werden Ihre Daten bei uns gelöscht, sofern diese nicht den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nach §§ 140ff Abgabenordnung unterliegen.

Wo werden Ihre Daten gespeichert?

Zentral auf einem Rechner, der für Zwecke des Fördervereins genutzt wird und keine dauerhafte Internetverbindung hat.

Wie und wo erhalte ich nähere Informationen?

Sie können jederzeit von Ihrem Auskunftsrecht nach Art. 15 EU-DSGVO Gebrauch machen. Nutzen Sie dazu folgende Kontaktmöglichkeit:

sfv@henfling-gymnasium.de oder Moritz-Seebeck-Allee 1, 98617 Meiningen

Welche weiteren Rechte bestehen?

Wenn Sie mit der Nutzung Ihrer Daten nicht einverstanden sind oder diese nach Ihrer Meinung falsch verwendet werden, können Sie von Ihrem Recht auf Berichtigung (Art. 16 EU-DSGVO), Löschung (Art. 17 EU-DSGVO) sowie Ihrem Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DSGVO) Gebrauch machen. Ebenso haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO). Sie haben auch die Möglichkeit, bei der entsprechenden Aufsichtsbehörde Informationen einzuholen oder dort eine Beschwerde einzureichen.